Susanne Edelmann

Der effektive Weg des Geldflusses



Geld in der neuen Zeit

Inhalt

- 1. Einleitung
- 2. Geld ist Energie
- 3. Das heisst ganz konkret
- 4. Der Zugang zu Geld
- 5. Energie dient dir
- 6. Und Geld ist Materie
- 7. Geld in der neuen Zeit
- 8. Dein neuer Umgang mit Geld
- 9. Geld dient dir

1. Einleitung

Geld ist einer der Aspekte, der sich derzeit rasant verändert auf dem Planeten Erde. Eine Gegebenheit, die verunsichert, viele Fragen aufwirft und oft auch Angst verursacht. Etwas, das eigentlich nicht sein müsste, beginnt sich Geld doch einfach, wie übrigens so einiges andere auch, ausserhalb der gewohnten Normen und Denkschemata zu bewegen. Geld ist derzeit eine äusserst wichtige Komponente des täglichen Lebens. Und so denken wir, macht es Sinn, sich etwas ausführlicher mit den neuen Wirkungsweisen auseinander zu setzen.

Wir, das sind:

Tom-Lin-Son. Eine Kollektiv-Energie der Plejaden. Die Plejaden sind eine Ansammlung verschiedener Planeten und auch verschiedener Kulturen. Wir haben ganz ähnliche Herausforderungen durchlaufen und haben uns nun hier eingefunden, um euch an unseren Erfahrungen und auch unseren Sichtweisen teilhaben zu lassen und diese, ganz praktisch, in das vorliegende Buch fliessen zu lassen.

Lady Nayla Og-Min. Aufgestiegene Meisterin. Teil der weissen Bruderschaft und Weltenlehrerin. Ich trage eine grosse Liebe für die Menschen in mir und bin nun (erneut) hier, um ganz praktisch, zu lehren und zu unterstützen.

Susanne Edelmann.

Ich bin die derzeitige Verkörperung von Lady Nayla und habe in diesem (menschlichen) Leben vielfältige Ausbildungen im Bereich Beratung und Erwachsenenbildung absolviert. Ich berate und lehre seit Jahrzehnten mit grosser Freude Menschen. Auch als Meisterin.

Lord Kuthumi. Auch ich bin aufgestiegener Meister und Teil der weissen Bruderschaft. Es ist mir ein besonderes Vergnügen, euch mit meiner Energie, meinem Wissen und meinen Fähigkeiten zu dienen.

Adamus St.Germain. Aufgestiegener Meister und Weltenlehrer. Derzeit vor allem Lehrer von Menschen, die sich auf dem Weg der Selbstermächtigung und Bewusstwerdung befinden.

Lady Rowena. Ich bin. Aufgestiegene Meisterin und Teil der weissen Bruderschaft. Lehrerin und Meisterin. Auch meine Liebe, meine Weisheit, mein Wissen und meine Fähigkeiten sind in diesem Buch enthalten.

Adam. Wir sind eine stellare Kollektiv-Energie, Weltenlehrer, die sich bereits seit längerer Zeit hier im Raum der Erde aufhält. Wir haben durch unser Beobachten viel erkannt, möchten euch diese Beobachtungen gerne weiter geben und euch damit hilfreich unterstützen.

Ihr seid euch gewohnt, dass sich euer Leben um den Aspekt des Geldes herum dreht: Geld definiert deinen Status, deine Möglichkeiten, deinen Wohnort, manchmal auch deine Partnerschaft und deine berufliche Tätigkeit. Geld entscheidet, ob - und falls ja, wo - du in den Urlaub fährst, welches Auto du fährst und manchmal auch wie du dich kleidest und was du isst. Geld stellt derzeit einer der

wichtigsten Faktoren deines Lebens dar. Und gleichzeitig nimmst du es allenfalls bereits wahr:

Ausgerechnet Geld verändert sich (auch). Oft wird es aus vielfältigen Gründen weniger und bist du dabei achtsam, wirst du feststellen, dass du dennoch über restlos alles verfügst, was du derzeit benötigst. Es ist somit nicht (mehr) nötig, dass du einen bestimmten, in deinem Kopf definierten, Betrag benötigst, um ausreichend zur Verfügung zu haben. Ja, ehrlicherweise benötigst du diesen immer weniger. Eine, der ersten Normverschiebungen, der wir uns – unter anderem - in diesem Buch widmen werden.

Geld beginnt sich nun, zunehmend auch energiebasiert zu bewegen. Und energiebasiert ist definitiv nicht materiell basiert. Dies erklärt auch, dass du manches Mal arbeitest wie wild, und die Zahl auf deinem Konto reduziert sich gleichzeitig. Oder du der Meinung bist, dass du derzeit wenig verdienst und gleichzeitig jedoch mehr und mehr ein Gefühl der Fülle dir entwickelst in und dabei spannenderweise der Geldbetrag auf deinem Konto anwächst.

Geld beginnt, sich energiebasiert zu bewegen. Auch in deinem Leben.

Energiebasiert folgt anderen Regeln als materiell basiert. Und willst du erfassen, was auch noch möglich wäre resp. ist, gilt es, die energiebasierten Gesetzmässigkeiten zu kennen und zu erfassen. Um sie danach, auch nutzen und anwenden zu können.

Geld verändert sich zwar, wird aber vermutlich auch die nächsten Jahre noch wichtiger Aspekt in deinem Leben sein. Grund genug somit, dass du dich, höchst persönlich, mit der Thematik Geld ganz praktisch auseinander setzt und dir dabei erlaubst, ab sofort in finanzieller Fülle zu leben.

Finanzielle Fülle ist eine der Grundvoraussetzungen, um effektiv wirken zu können. Befindest du dich in finanziellem

Mangel, wird dich dieser Aspekt laufend ausbremsen in deiner Weiterentwicklung und auch in deiner grundsätzlichen Expansion. Und so sind die intensive, individuelle Auseinandersetzung mit der Thematik, und dadurch das Erschaffen finanzieller Fülle, Grundthemen in der jetzigen Zeit. Etwas, das du bitte auch so handhaben darfst.

Das vorliegende Buch möchte dich einführen in die energiebasierte Wirkungsweise des Geldes. Mit dem Ziel, dass dich diese Einführung dabei unterstützt, die neue und andere Wirkungsweise durch deine ganz praktischen Erfahrungen zu erfassen. Gleichzeitig möchte es jedoch auch eine Brücke bauen zwischen der materiell basierten und der energiebasierten Gesetzmässigkeit und dich einladen, in diesem Kontext deinen ganz eigenen, wohltuenden und erfolgreichen Umgang mit der Thematik des Geldes in der neuen Zeit zu finden.

Möge es dir dienen, dieses Buch!

Mit all unserer Liebe Susanne Edelmann – Tom-Lin-Son – Lady Nayla Og-Min – Adamus St. Germain – Lord Kuthumi – Adam – Lady Rowena

2. Geld ist Energie

Die Erde war bisher der Lebensraum der Materie, der Begrenzung und der linearen Zeit. Sie war ein Ort, an dem die meisten Menschen innerhalb diesen Gesetzmässigkeiten (den Gesetzmässigkeiten der dritten Dimension) gelebt und agiert haben. Geld wurde (und wird es meist immer noch) innerhalb diesen ganz bestimmten Umständen gelebt und erfahren: Materie, Begrenzung, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Dies hat viele Erfahrungen ermöglicht: Geld konnte erworben werden (meist mittels Tauschhandel), man konnte es besitzen, es vererben, verschenken, zu wenig oder zu viel haben, es fassbar als Materie in den Händen halten, es jedoch auch jederzeit wieder verlieren. Wenn Geld begrenzt ist, reicht es manchmal nicht. Man muss es sparen, damit man auch in der Zukunft noch genug hat. Oder andere Menschen, die über ausreichend Geldreserven verfügen, müssen es solchen, die zu wenig haben, spenden. Aus Solidarität. Oder Nächstenliebe.

So viele, wunderbare Erfahrungen, von ausserhalb dieses Planeten betrachtet. Erfahrungen, die ausschliesslich innerhalb eines Denkrahmens der Begrenzung und innerhalb eines Denkrahmens der linearen Zeit (innerhalb der die Erfahrung der "Vergänglichkeit" gemacht werden kann) möglich sind. Ausserhalb dieses ganz bestimmten Denkrahmens ist dies alles ganz einfach nicht.

Und so erkennst du allenfalls bereits beim Lesen dieser ersten Zeilen: Willst du Geld auf eine neue Art und Weise kennen lernen, erfordert dies einerseits die aktive Auseinandersetzung mit der Thematik "Denkrahmen und dessen Auswirkungen", andererseits jedoch auch deine Bereitschaft, dich mit deinen eigenen Denkrahmen zu beschäftigen und diese gegebenenfalls auch zu öffnen. Und

wenn du magst, laden wir dich hier und jetzt ein, dich mit folgenden Fragen aktiv auseinander zu setzen, die diesbezüglichen Antworten für dich zu notieren und somit für die späteren Kapitel zur Verfügungen zu haben:

- Wie kommt Geld derzeit zu dir und weshalb verfügst du überhaupt über Geld?
- Wie würdest du deine derzeitige Beziehung zu Geld beschreiben?
- Über wieviel Geld verfügst du derzeit? Wenig? Gerade genug? Viel?
- Falls du über wenig Geld verfügst: Was ist der tatsächliche Grund? Eine tiefe Zahl auf deinem Konto oder die Tatsache, dass du dir wenig Geld zugestehst, resp. zur Verfügung stellst?

Beschäftigst du dich mit der Thematik "Geld" und steigst dabei ganzheitlich aus dem Denkrahmen der dritten Dimension aus, begegnet dir als erstes die Tatsache, dass ausserhalb der dritten Dimension keinerlei Begrenzung existiert. Alles ist. Grenzenlos. Eine Tatsache, die dich erst danach nachhaltig verunsichert. einmal verblüfft und Existieren keine Grenzen, verlierst du deine dir gewohnten Sicherheiten. Gut und Böse vermischen sich und plötzlich ist auch nicht mehr vorgegeben, was richtig und was falsch ist. Deine gelebten Normen und Überzeugungen bisher sich aufzulösen und gleichzeitig kann dein Verstand nicht einmal annähernd abschätzen, wie diese Veränderungen zu werten seien. Grenzenlose Freiheit ist ein weiter Begriff. Und dies innerhalb einer noch vorwiegend in der dritten Dimension verhafteten und funktionierenden Gesellschaft? Du erlebst dich somit erst einmal konfrontiert mit einer Mischung aus einem ersten ansatzweisen Erfassen, Faszination, aber auch Sorgen und Verwirrung.

Damit du dich nun Schritt für Schritt auf das Neue einlassen kannst und nicht verängstigt zurück schreckst und dich verbarrikadierst im Alten und Vertrauten, benötigst du